

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Produktform : Leder Versiegelung
Produktname : Leather Guard Anti bacterial
Produktcode : L1 AB

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

1.2.1. Relevante identifizierte Verwendungen

Hauptverwendungskategorie : Industrielle Verwendung, Gewerbliche Nutzung
Spezifikation für den industriellen/professionellen Gebrauch : Industriell
Nur für den gewerblichen Gebrauch

1.2.2. Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine weiteren Informationen verfügbar

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

GTECHNIQ LTD
Unit 2 Langfurlong
Upper Heyford
Northampton
Northamptonshire
NN7 3FA
United Kingdom

Tel: +44 (0)1604 962553

1.4. Notrufnummer

Notrufnummer : +44 (0)1604 962553

Land	Organisation/Firma	Anschrift	Notrufnummer	Anmerkung
Belgien	Centre Anti-Poisons/Antigifzentrum c/o Hôpital Central de la Base - Reine Astrid	Rue Bruyn B -1120 Brussels	+32 70 245 245	
Dänemark	Poison Information Centre Bispebjerg Hospital	Bispebjerg Bakke 23, 60, 1 DK-2400 Copenhagen NV	+45 82 12 12 12 +45 35 31 55 55	
Deutschland	Giftnotruf der Charité CBF, Haus VIII (Wirtschaftsgebäude), UG	Hindenburgdamm 30 12203 Berlin	+49 30 19240	
Österreich	Vergiftungsinformationszentrale (Poisons Information Centre)	Allgemeines Krankenhaus Waehringer Geurtel 18-20 1090 Vienna	+43 1 406 43 43	
Schweiz	Centre Suisse d'Information Toxicologique Swiss Toxicological Information Centre	Freiestrasse 16 Postfach CH-8028 Zurich	+41 44 251 51 51	

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Entzündbare Flüssigkeiten, H225
Kategorie 2
Verätzung/Reizung der Haut, H315
Kategorie 2
Schwere Augenschädigung/-reizung, Kategorie 2 H319
Chronisch H412
gewässergefährdend,
Kategorie 3

Volltext der Gefahrenklassen und Gefahrenhinweise: siehe Kapitel 16

Schädliche physikalisch-chemische Wirkungen sowie schädliche Wirkungen auf die menschliche Gesundheit und die Umwelt

Keine weiteren Informationen verfügbar

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme (CLP) :



Signalwort (CLP) :

Gefahr

Gefahrenhinweise (CLP) :

H225 - Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar
H315 - Verursacht Hautreizungen
H319 - Verursacht schwere Augenreizung
H412 - Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

Sicherheitshinweise (CLP) :

P210 - Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen
P233 - Behälter dicht verschlossen halten
P273 - Freisetzung in die Umwelt vermeiden
P303+P361+P353 - BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen
P305+P351+P338 - BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen
P332+P313 - Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen
P337+P313 - Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen
P362+P364 - Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen
P403+P235 - An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten
P280 - Augenschutz, Schutzkleidung, Schutzhandschuhe tragen
P501 - Inhalt/Behälter in ein anerkanntes Abfallzentrum in Übereinstimmung mit den örtlichen / regionalen / nationalen / internationalen Vorschriften zuführen

2.3. Sonstige Gefahren

Keine weiteren Informationen verfügbar

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1. Stoff

Nicht anwendbar

3.2. Gemisch

Name	Produktidentifikator	%	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]
Alkoxysilane/ (confidential) [flammable liquid] Alkoxysiloxane/ (confidential) [flammable liquid]	(CAS-Nr.) Proprietary (EG-Nr.) Proprietary	30 - 50	Flam. Liq. 3, H226 Eye Irrit. 2, H319 Skin Irrit. 2, H315
Heptan, n-Heptan	(CAS-Nr.) 142-82-5 (EG-Nr.) 205-563-8 (EG Index-Nr.) 601-008-00-2	1 - 5	Flam. Liq. 2, H225 Skin Irrit. 2, H315 STOT SE 3, H336 Asp. Tox. 1, H304 Aquatic Acute 1, H400 Aquatic Chronic 1, H410

Wortlaut der H-Sätze: siehe unter Abschnitt 16

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Erste-Hilfe-Maßnahmen allgemein : Bewusstlosen Menschen niemals oral etwas zuführen. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen (wenn möglich dieses Etikett vorzeigen).

Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Einatmen : Einatmen von Frischluft gewährleisten. Betroffene Person ausruhen lassen.

Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Hautkontakt : Haut mit Wasser abwaschen/duschen. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Mit viel Wasser und Seife waschen. Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen. Bei Hautreizung: Behutsam mit viel Wasser und Seife waschen. Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

- Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Augenkontakt : Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Bei anhaltender Augenreizung: Sofort ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
- Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Verschlucken : Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Notärztliche Hilfe herbeirufen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

- Symptome/Schäden nach Hautkontakt : Verursacht Hautreizungen.
- Symptome/Schäden nach Augenkontakt : Verursacht schwere Augenreizung.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine weiteren Informationen verfügbar

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

- Geeignete Löschmittel : Schaum. Trockenlöschpulver. Kohlendioxid. Wassersprühstrahl. Sand.
- Ungeeignete Löschmittel : Keinen starken Wasserstrahl benutzen.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

- Brandgefahr : Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
- Explosionsgefahr : Kann brennbare/explosionsgefährliche Dampf-Luft Gemische bilden.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

- Löschanweisungen : Zur Kühlung exponierter Behälter einen Wassersprühstrahl oder -nebel benutzen. Beim Bekämpfen von Chemikalienbränden Vorsicht walten lassen. Eindringen von Löschwasser in die Umwelt vermeiden (verhindern).
- Schutz bei der Brandbekämpfung : Brandabschnitt nicht ohne ausreichende Schutzausrüstung, einschließlich Atemschutz betreten.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

- Allgemeine Maßnahmen : Zündquellen entfernen. Besondere Vorsicht walten lassen, um statische Aufladung zu vermeiden. Nicht offenem Feuer aussetzen. Rauchverbot.

6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal

- Notfallmaßnahmen : Unbeteiligte Personen evakuieren.

6.1.2. Einsatzkräfte

- Schutzausrüstung : Reinigungspersonal mit geeignetem Schutz ausstatten.
- Notfallmaßnahmen : Umgebung belüften.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Eindringen in Kanalisation und öffentliche Gewässer verhindern. Falls die Flüssigkeit in die Kanalisation oder öffentliche Gewässer gelangt, sind die Behörden zu benachrichtigen. Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

- Reinigungsverfahren : Verschüttete Mengen so bald wie möglich mit inerten Feststoffen wie Tonerde oder Kieselgur aufsaugen. Verschüttete Mengen aufnehmen. Von anderen Materialien entfernt aufbewahren.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitt 8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

- Zusätzliche Gefahren beim Verarbeiten : Entleerte Behältern vorsichtig behandeln; zurückbleibende Dämpfe sind entzündbar.
- Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung : Vor dem Essen, Trinken oder Rauchen und beim Verlassen des Arbeitsplatzes die Hände und andere exponierte Körperstellen mit milder Seife und Wasser waschen. Prozessbereich mit guter Be- und Entlüftung ausstatten um die Bildung von Dämpfen zu vermeiden. Nicht offenem Feuer aussetzen. Rauchverbot. Nur funkenfreies Werkzeug verwenden.
- Hygienemaßnahmen : Nach Gebrauch Haut gründlich waschen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

- Technische Maßnahmen : Es sollten geeignete Erdungsmethoden angewendet werden, um eine elektrostatische Aufladung zu vermeiden. Behälter und zu befüllende Anlage erden. Explosionsgeschützte Brand- und explosionsgeschützte elektrische Beleuchtung, Geräte und Belüftung verwenden.
- Lagerbedingungen : An einem brandsicheren Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten. Nur im Originalbehälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren, entfernt von: Direkte Sonnenbestrahlung, Wärme- oder Zündquellen.

Unverträgliche Produkte : Starke Basen. Starke Säuren.
Unverträgliche Materialien : Zündquellen. Direkte Sonnenbestrahlung. Wärmequellen.

7.3. Spezifische Endanwendung(en)

Keine weiteren Informationen verfügbar

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Heptan, n-Heptan (142-82-5)		
EU	Lokale Bezeichnung	n-Heptane
EU	IOELV TWA (mg/m ³)	2085 mg/m ³
EU	IOELV TWA (ppm)	500 ppm
Österreich	Lokale Bezeichnung	n-Heptan
Österreich	MAK (mg/m ³)	2000 mg/m ³
Österreich	MAK (ppm)	500 ppm
Österreich	MAK Kurzzeitwert (mg/m ³)	8000 mg/m ³
Österreich	MAK Kurzzeitwert (ppm)	2000 ppm
Belgien	Lokale Bezeichnung	n-Heptane
Belgien	Grenzwert (mg/m ³)	1664 mg/m ³
Belgien	Grenzwert (ppm)	400 ppm
Belgien	Kurzzeitwert (mg/m ³)	2085 mg/m ³
Belgien	Kurzzeitwert (ppm)	500 ppm
Bulgarien	Lokale Bezeichnung	n-Хептан*
Bulgarien	OEL TWA (mg/m ³)	1600 mg/m ³
Kroatien	Lokale Bezeichnung	n-Heptan
Kroatien	GVI (granična vrijednost izloženosti) (mg/m ³)	2085 mg/m ³
Kroatien	GVI (granična vrijednost izloženosti) (ppm)	500 ppm
Kroatien	Naznake (HR)	EU* F, Xn, F
Tschechische Republik	Lokale Bezeichnung	n-Heptan
Tschechische Republik	Expoziční limity (PEL) (mg/m ³)	1000 mg/m ³
Tschechische Republik	Expoziční limity (PEL) (ppm)	240 ppm
Tschechische Republik	Expoziční limity (NPK-P) (mg/m ³)	2000 mg/m ³
Tschechische Republik	Expoziční limity (NPK-P) (ppm)	490 ppm
Dänemark	Lokale Bezeichnung	n-Heptan (1994)
Dänemark	Grænseværdie (langvarig) (mg/m ³)	820 mg/m ³
Dänemark	Grænseværdie (langvarig) (ppm)	200 ppm
Dänemark	Anmærkninger (DK)	E
Estland	Lokale Bezeichnung	n-heptaan
Estland	OEL TWA (mg/m ³)	2085 mg/m ³
Estland	OEL TWA (ppm)	500 ppm
Finnland	Lokale Bezeichnung	n-Heptaani
Finnland	HTP-arvo (8h) (mg/m ³)	1200 mg/m ³
Finnland	HTP-arvo (8h) (ppm)	300 ppm
Finnland	HTP-arvo (15 min)	2100 mg/m ³
Finnland	HTP-arvo (15 min) (ppm)	500 ppm
Frankreich	Lokale Bezeichnung	n-Heptane
Frankreich	VME (mg/m ³)	1668 mg/m ³
Frankreich	VME (ppm)	400 ppm
Frankreich	VLE (mg/m ³)	2085 mg/m ³
Frankreich	VLE (ppm)	500 ppm
Griechenland	OEL TWA (mg/m ³)	2000 mg/m ³
Griechenland	OEL TWA (ppm)	500 ppm
Griechenland	OEL STEL (mg/m ³)	2000 mg/m ³

Heptan, n-Heptan (142-82-5)		
Griechenland	OEL STEL (ppm)	500 ppm
Ungarn	Lokale Bezeichnung	n-HEPTÁN
Ungarn	AK-érték	2000 mg/m ³
Ungarn	CK-érték	8000 mg/m ³
Ungarn	Megjegyzések (HU)	EU1
Irland	Lokale Bezeichnung	n-Heptane
Irland	OEL (8 hours ref) (mg/m ³)	2085 mg/m ³
Irland	OEL (8 hours ref) (ppm)	500 ppm
Irland	Notes (IE)	IOELV
Italien	Lokale Bezeichnung	Eptano, n-
Italien	OEL TWA (mg/m ³)	2085 mg/m ³
Italien	OEL TWA (ppm)	500 ppm
Lettland	Lokale Bezeichnung	n-Heptāns
Lettland	OEL TWA (mg/m ³)	350 mg/m ³
Lettland	OEL TWA (ppm)	85 ppm
Lettland	OEL STEL (mg/m ³)	2085 mg/m ³
Lettland	OEL STEL (ppm)	500 ppm
Litauen	Lokale Bezeichnung	n-heptanas
Litauen	IPRV (mg/m ³)	2085 mg/m ³
Litauen	IPRV (ppm)	500 ppm
Litauen	TPRV (mg/m ³)	3128 mg/m ³
Litauen	TPRV (ppm)	750 ppm
Luxemburg	Lokale Bezeichnung	n-Heptane
Luxemburg	OEL TWA (mg/m ³)	2085 mg/m ³
Luxemburg	OEL TWA (ppm)	500 ppm
Malta	Lokale Bezeichnung	n-Heptane
Malta	OEL TWA (mg/m ³)	2085 mg/m ³
Malta	OEL TWA (ppm)	500 ppm
Niederlande	Lokale Bezeichnung	n-Heptaan
Niederlande	Grenswaarde TGG 8H (mg/m ³)	1200 mg/m ³
Niederlande	Grenswaarde TGG 8H (ppm)	288 ppm (n-Heptaan; Netherlands; Time-weighted average exposure limit 8 h; Public occupational exposure limit value)
Niederlande	Grenswaarde TGG 15MIN (mg/m ³)	1600 mg/m ³
Niederlande	Grenswaarde TGG 15MIN (ppm)	384 ppm (n-Heptaan; Netherlands; Short time value; Public occupational exposure limit value)
Polen	Lokale Bezeichnung	Heptan (n-heptan)
Polen	NDS (mg/m ³)	1200 mg/m ³
Polen	NDSch (mg/m ³)	2000 mg/m ³
Portugal	Lokale Bezeichnung	Heptano, todos os isómeros (n-Heptano)
Portugal	OEL TWA (ppm)	400 ppm
Portugal	OEL STEL (ppm)	500 ppm
Rumänien	Lokale Bezeichnung	Heptan (n)
Rumänien	OEL TWA (mg/m ³)	2085 mg/m ³
Rumänien	OEL TWA (ppm)	500 ppm
Slowenien	Lokale Bezeichnung	heptan (vse izomere)
Slowenien	OEL TWA (mg/m ³)	2085 mg/m ³
Slowenien	OEL TWA (ppm)	500 ppm
Spanien	Lokale Bezeichnung	n-Heptano

Heptan, n-Heptan (142-82-5)		
Spanien	VLA-ED (mg/m ³)	2085 mg/m ³
Spanien	VLA-ED (ppm)	500 ppm
Spanien	Anmerkungen	VLI (Agente químico para el que la U.E. estableció en su día un valor límite indicativo. Todos estos agentes químicos figuran al menos en una de las directivas de valores límite indicativos publicadas hasta ahora (ver Anexo C. Bibliografía). Los estados miembros disponen de un tiempo fijado en dichas directivas para su transposición a los valores límites de cada país miembro. Una vez adoptados, estos valores tienen la misma validez que el resto de los valores adoptados por el país.)
Schweden	Lokale Bezeichnung	n-Heptane and other heptanes
Schweden	nivågränsvärde (NVG) (mg/m ³)	800 mg/m ³
Schweden	nivågränsvärde (NVG) (ppm)	200 ppm
Schweden	kortidsvärde (KTV) (mg/m ³)	1200 mg/m ³
Schweden	kortidsvärde (KTV) (ppm)	300 ppm
Vereinigtes Königreich	Lokale Bezeichnung	n-Heptane
Vereinigtes Königreich	WEL TWA (mg/m ³)	2085 mg/m ³
Vereinigtes Königreich	WEL TWA (ppm)	500 ppm
Island	Lokale Bezeichnung	n- Heptan
Island	OEL (8 hours ref) (mg/m ³)	820 mg/m ³
Island	OEL (8 hours ref) (ppm)	200 ppm
Norwegen	Lokale Bezeichnung	Heptan
Norwegen	Grenseverdier (AN) (mg/m ³)	800 mg/m ³
Norwegen	Grenseverdier (AN) (ppm)	200 ppm
Australien	Lokale Bezeichnung	Heptane (n-Heptane)
Australien	TWA (mg/m ³)	1640 mg/m ³
Australien	TWA (ppm)	400 ppm
Australien	STEL (mg/m ³)	2050 mg/m ³
Australien	STEL (ppm)	500 ppm
USA - ACGIH	Lokale Bezeichnung	Heptane, all isomers
USA - ACGIH	ACGIH TWA (ppm)	400 ppm
USA - ACGIH	ACGIH STEL (ppm)	500 ppm (Heptane, all isomers; USA; Short time value; TLV - Adopted Value)
USA - OSHA	Lokale Bezeichnung	Heptane (n-Heptane)
USA - OSHA	OSHA PEL (TWA) (mg/m ³)	2000 mg/m ³
USA - OSHA	OSHA PEL (TWA) (ppm)	500 ppm

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

- Geeignete technische Steuerungseinrichtungen : Für genügend allgemeine und örtliche Absaugung sorgen.
- Persönliche Schutzausrüstung : Schutanzug. Dichtschließende Schutzbrille. Handschuhe.
- Handschutz : Schutzhandschuhe tragen
- Augenschutz : Schutzbrille oder Sicherheitsgläser
- Haut- und Körperschutz : Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen
- Atemschutz : Wenn bei der Verwendung inhalative Exposition möglich ist, wird Atemschutzausrüstung empfohlen



Sonstige Angaben : Während der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand	: Flüssigkeit
Aussehen	: Farblose Flüssigkeit.
Farbe	: Farblos. Klar.
Geruch	: Leicht.
Geruchsschwelle	: Keine Daten verfügbar
pH-Wert	: Keine Daten verfügbar
Verdunstungsgrad (Butylacetat=1)	: Keine Daten verfügbar
Schmelzpunkt	: Keine Daten verfügbar
Gefrierpunkt	: Keine Daten verfügbar
Siedepunkt	: 82 °C
Flammpunkt	: -3 °C
Selbstentzündungstemperatur	: 200 °C
Zersetzungstemperatur	: Keine Daten verfügbar
Entzündlichkeit (fest, gasförmig)	: Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar
Dampfdruck	: Keine Daten verfügbar
Relative Dampfdichte bei 20 °C	: Keine Daten verfügbar
Relative Dichte	: Keine Daten verfügbar
Dichte	: 0,95 g/cm ³
Löslichkeit	: Wasserunlöslich.
Log Pow	: Keine Daten verfügbar
Viskosität, kinematisch	: Keine Daten verfügbar
Viskosität, dynamisch	: Keine Daten verfügbar
Explosive Eigenschaften	: Keine Daten verfügbar
Brandfördernde Eigenschaften	: Keine Daten verfügbar
Explosionsgrenzen	: Keine Daten verfügbar

9.2. Sonstige Angaben

Keine weiteren Informationen verfügbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Keine weiteren Informationen verfügbar

10.2. Chemische Stabilität

Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. Kann brennbare/explosionsgefährliche Dampf-Luft Gemische bilden.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Nicht festgelegt.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Direkte Sonnenbestrahlung. Extrem hohe oder niedrige Temperaturen. Offene Flamme.

10.5. Unverträgliche Materialien

Starke Säuren. Starke Basen.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Rauch. Kohlenmonoxid. Kohlendioxid. Kann entzündbare Gase freisetzen.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität : Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)

Heptan, n-Heptan (142-82-5)

LD50 oral Ratte	> 15000 mg/kg (Rat; Equivalent or similar to OECD 401; Literature study; >5000 mg/kg bodyweight; Rat; Read-across)
-----------------	--

Heptan, n-Heptan (142-82-5)	
LD50 Dermal Kaninchen	> 3160 mg/kg (Rabbit; Literature study; Equivalent or similar to OECD 402; >2000 mg/kg bodyweight; Rabbit; Read-across)
LC50 Inhalation Ratte (mg/l)	103 mg/l/4h (Rat; Literature study)
LC50 Inhalation Ratte (ppm)	25000 ppm/4h (Rat; Literature study)
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	: Verursacht Hautreizungen.
Schwere Augenschädigung/-reizung	: Verursacht schwere Augenreizung.
Sensibilisierung der Atemwege/Haut	: Nicht eingestuft
Zusätzliche Hinweise	: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt
Keimzellmutagenität	: Nicht eingestuft Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt
Karzinogenität	: Nicht eingestuft
Zusätzliche Hinweise	: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt
Reproduktionstoxizität	: Nicht eingestuft
Zusätzliche Hinweise	: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition	: Nicht eingestuft
Zusätzliche Hinweise	: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition	: Nicht eingestuft
Zusätzliche Hinweise	: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt
Aspirationsgefahr	: Nicht eingestuft
Zusätzliche Hinweise	: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt
Mögliche schädliche Wirkungen auf den Menschen und mögliche Symptome	: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Ökologie - Wasser : Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Heptan, n-Heptan (142-82-5)	
EC50 Daphnia 1	0,2 mg/l (LC50; Other; 96 h; Chaetogammarus marinus; Semi-static system; Salt water; Experimental value)

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

C1 Crystal Lacquer	
Persistenz und Abbaubarkeit	Kann längerfristig schädliche Wirkungen auf die Umwelt haben.
Heptan, n-Heptan (142-82-5)	
Persistenz und Abbaubarkeit	Leicht biologisch abbaubar in Wasser. In form von Sediment im wasser. Biologisch abbaubar im boden. Geringes potenzial der Adsorption im boden. Photolyse an der Luft.
Biochemischer Sauerstoffbedarf (BSB)	1,92 g O ₂ /g Stoff
Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB)	0,06 g O ₂ /g Stoff
ThOD	3,52 g O ₂ /g Stoff
BSB (% des ThSB)	> 0,5 (5 days; Literature study)
phenyltrimethoxysilane (2996-92-1)	
Persistenz und Abbaubarkeit	Keine Angaben zur biologischen Abbaubarkeit im Wasser.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

C1 Crystal Lacquer	
Bioakkumulationspotenzial	Nicht festgelegt.
Heptan, n-Heptan (142-82-5)	
BCF andere Wasserorganismen 1	552 (BCF; BCFBAF v3.00)
Log Pow	4,66 (Experimental value; 4.5; Literature study)
Bioakkumulationspotenzial	Bioakkumulationspotenzial (4 ≥ Log Kow ≤ 5).

phenyltrimethoxysilane (2996-92-1)	
Bioakkumulationspotenzial	Bioakkumulation: Keine Daten verfügbar.

12.4. Mobilität im Boden

Heptan, n-Heptan (142-82-5)	
Oberflächenspannung	0,019 N/m (25 °C; 0.020 N/m; 20 °C)
Log Koc	log Koc, SRC PCKOCWIN v2.0; 2.38; Calculated value

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine weiteren Informationen verfügbar

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Zusätzliche Hinweise : Freisetzung in die Umwelt vermeiden

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Empfehlungen für die Abfallentsorgung : Auf sichere Weise gemäß den lokalen/ nationalen Vorschriften entsorgen.
 Zusätzliche Hinweise : Entleerte Behältern vorsichtig behandeln; zurückbleibende Dämpfe sind entzündbar.
 Ökologie - Abfallstoffe : Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
 EAK-Code : 08 02 00 - Abfälle aus HZVA anderer Beschichtungen (einschließlich keramischer Werkstoffe)
 20 01 27* - Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze, die gefährliche Stoffe enthalten

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Entsprechend den Anforderungen von ADR / RID / IMDG / IATA / ADN

ADR	IMDG	IATA	ADN	RID
14.1. UN-Nummer				
1263	1263	1263	1263	1263
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung				
FARBE (ENTHAELT ; phenyltrimethoxysilane(29 96-92-1) ; Heptan, n-Heptan(142-82-5))	FABRE (ENTHAELT ; phenyltrimethoxysilane(29 96-92-1) ; heptane, n-heptane(142-82-5))	FABRE (ENTHAELT ; phenyltrimethoxysilane(29 96-92-1) ; heptane, n-heptane(142-82-5))	FABRE (ENTHAELT ; phenyltrimethoxysilane(29 96-92-1) ; Heptan, n-Heptan(142-82-5))	FABRE (ENTHAELT ; phenyltrimethoxysilane(29 96-92-1) ; Heptan, n-Heptan(142-82-5))
Eintragung in das Beförderungspapier				
UN 1263 FARBE (ENTHAELT ; phenyltrimethoxysilane(29 96-92-1) ; Heptan, n-Heptan(142-82-5)), 3, II, (D/E)	UN 1263 FABRE (ENTHAELT ; phenyltrimethoxysilane(29 96-92-1) ; heptane, n-heptane(142-82-5)), 3, II	UN 1263 FABRE (ENTHAELT ; phenyltrimethoxysilane(29 96-92-1) ; heptane, n-heptane(142-82-5)), 3, II	UN 1263 FABRE (ENTHAELT ; phenyltrimethoxysilane(29 96-92-1) ; Heptan, n-Heptan(142-82-5)), 3, II	UN 1263 FABRE (ENTHAELT ; phenyltrimethoxysilane(29 96-92-1) ; Heptan, n-Heptan(142-82-5)), 3, II
14.3. Transportgefahrenklassen				
3	3	3	3	3
				
14.4. Verpackungsgruppe				
II	II	II	II	II
14.5. Umweltgefahren				
Umweltgefährlich : Nein	Umweltgefährlich : Nein Meeresschadstoff : Nein	Umweltgefährlich : Nein	Umweltgefährlich : Nein	Umweltgefährlich : Nein
Keine zusätzlichen Informationen verfügbar				

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

- Landtransport

Klassifizierungscode (ADR) : F1
 Sonderbestimmung (ADR) : 163, 640D, 650
 Begrenzte Mengen (ADR) : 5L
 Freigestellte Mengen (ADR) : E2
 Verpackungsanweisungen (ADR) : P001, IBC02, R001
 Sondervorschriften für die Verpackung (ADR) : PP1

Sondervorschriften für die Zusammenpackung (ADR)	: MP19
Anweisungen für Tankfahrzeuge und Schüttgutcontainer (ADR)	: T4
Besondere Bestimmungen für Tankfahrzeuge und Schüttgutcontainer (ADR)	: TP1, TP8, TP28
Tankcodierung (ADR)	: LGBF
Tanktransportfahrzeug	: FL
Beförderungskategorie (ADR)	: 2
Besondere Beförderungs-/Betriebsbestimmungen (ADR)	: S2, S20
Gefahr-Nr. (Kemlerzahl)	: 33
Orangefarbene Tafeln	:



Tunnelbeschränkungscode (ADR)	: D/E
EAC-Code	: •3YE

- Seeschiffstransport

Sonderbestimmung (IMDG)	: 163
Begrenzte Mengen (IMDG)	: 5 L
Freigestellte Mengen (IMDG)	: E2
Verpackungsanweisungen (IMDG)	: P001
Sondervorschriften für die Verpackung (IMDG)	: PP1
IBC-Verpackungsanweisungen (IMDG)	: IBC02
Tankanweisungen (IMDG)	: T4
Besondere Bestimmungen für Tanks (IMDG)	: TP1, TP8, TP28
EmS-Nr. (Brand)	: F-E
EmS-Nr. (Unbeabsichtigte Freisetzung)	: S-E
Ladungskategorie (IMDG)	: B

- Lufttransport

PCA freigestellte Mengen (IATA)	: E2
PCA begrenzte Mengen (IATA)	: Y341
PCA begrenzte max. Nettomenge (IATA)	: 1L
PCA Verpackungsvorschriften (IATA)	: 353
Max. PCA Nettomenge (IATA)	: 5L
CAO Verpackungsvorschriften (IATA)	: 364
Max. CAO Nettomenge (IATA)	: 60L
Sonderbestimmung (IATA)	: A3, A72, A192
ERG-Code (IATA)	: 3L

- Binnenschiffstransport

Klassifizierungscode (ADN)	: F1
Sonderbestimmung (ADN)	: 163, 64D, 65
Begrenzte Mengen (ADN)	: 5 L
Freigestellte Mengen (ADN)	: E2
Erforderliche Ausrüstung (ADN)	: PP, EX, A
Belüftung (ADN)	: VE01
Anzahl blauer Kegel/Lichter (ADN)	: 1

- Bahntransport

Klassifizierungscode (RID)	: F1
Sonderbestimmung (RID)	: 163, 640D, 650
Begrenzte Mengen (RID)	: 5L
Freigestellte Mengen (RID)	: E2
Verpackungsanweisungen (RID)	: P001, IBC02, R001

Sondervorschriften für die Verpackung (RID)	: PP1
Sondervorschriften für die Zusammenpackung (RID)	: MP19
Anweisungen für Tankfahrzeuge und Schüttgutcontainer (RID)	: T4
Besondere Bestimmungen für Tankfahrzeuge und Schüttgutcontainer (RID)	: TP1, TP8, TP28
Tankcodierungen für RID-Tanks (RID)	: LGBF
Beförderungskategorie (RID)	: 2
Expressgut (RID)	: CE7
Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (RID)	: 33

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

15.1.1. EU-Verordnungen

Folgende Verwendungsbeschränkungen (Annex XVII) gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) sind anwendbar:

3. Flüssige Stoffe oder Gemische, die nach der Richtlinie 1999/45/EG als gefährlich gelten oder die Kriterien für eine der folgenden in Anhang I der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 dargelegten Gefahrenklassen oder -kategorien erfüllen	C1 Crystal Lacquer - Heptan, n-Heptan - phenyltrimethoxysilane
3(a) Stoffe oder Gemische, die den Kriterien einer der nachstehenden Gefahrenstufen oder -kategorien gemäß Anhang I der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 entsprechen: Gefahrenklassen 2.1 bis 2.4, 2.6 und 2.7, 2.8 Typen A und B, 2.9, 2.10, 2.12, 2.13 Kategorien 1 und 2, 2.14 Kategorien 1 und 2, 2.15 Typen A bis F	C1 Crystal Lacquer - Heptan, n-Heptan - phenyltrimethoxysilane
3(b) Gefahrenklassen 3.1 bis 3.6, 3.7 Beeinträchtigung der Sexualfunktion und Fruchtbarkeit sowie der Entwicklung, 3.8 ausgenommen narkotisierende Wirkungen, 3.9 und 3.10	C1 Crystal Lacquer - Heptan, n-Heptan - phenyltrimethoxysilane
3(c) Stoffe oder Gemische, die den Kriterien einer der nachstehenden Gefahrenstufen oder -kategorien gemäß Anhang I der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 entsprechen: Gefahrenklasse 4.1	C1 Crystal Lacquer - Heptan, n-Heptan
40. Stoffe, die als entzündbare Gase der Kategorien 1 oder 2, als entzündbare Flüssigkeiten der Kategorien 1, 2 oder 3, als entzündbare Feststoffe der Kategorie 1 oder 2, als Stoffe und Gemische, die bei Berührung mit Wasser entzündbare Gase entwickeln, der Kategorien 1, 2 oder 3, als selbstentzündliche (pyrophore) Flüssigkeiten der Kategorie 1 oder als selbstentzündliche (pyrophore) Feststoffe der Kategorie 1 eingestuft wurden, und zwar unabhängig davon, ob sie in Anhang VI Teil 3 der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 aufgeführt sind.	C1 Crystal Lacquer - Heptan, n-Heptan - phenyltrimethoxysilane

Enthält keinen REACH-Kandidatenstoff

Enthält keinen in REACH-Anhang XIV gelisteten Stoff

15.1.2. Nationale Vorschriften

Deutschland

VwVwS, Verweis auf Anhang	: Wassergefährdungsklasse (WGK) 1, Schwach wassergefährdend (Einstufung nach VwVwS, Anhang 4)
Störfall-Verordnung - 12. BImSchV	: Unterliegt nicht der 12. BImSchV (Bundes-Immissionsschutzverordnung) (Störfall-Verordnung)

Niederlande

SZW-lijst van kankerverwekkende stoffen	: Es ist keiner der Bestandteile gelistet
SZW-lijst van mutagene stoffen	: Es ist keiner der Bestandteile gelistet
NIET-limitatieve lijst van voor de voortplanting giftige stoffen – Borstvoeding	: Es ist keiner der Bestandteile gelistet
NIET-limitatieve lijst van voor de voortplanting giftige stoffen – Vruchtbaarheid	: Es ist keiner der Bestandteile gelistet
NIET-limitatieve lijst van voor de voortplanting giftige stoffen – Ontwikkeling	: Es ist keiner der Bestandteile gelistet

Dänemark

Anmerkungen zur Einstufung : Notfall-Management-Richtlinien zur Lagerung von brennbaren Flüssigkeiten sind zu beachten

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Datenquellen : VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 16. Dezember 2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen, zur Änderung und Aufhebung der Richtlinien 67/548/EWG und 1999/45/EG und zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.

Sonstige Angaben : Keine.

Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze:

Aquatic Acute 1	Akut gewässergefährdend, Kategorie 1
Aquatic Chronic 1	Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 1
Aquatic Chronic 3	Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 3
Asp. Tox. 1	Aspirationsgefahr, Kategorie 1
Eye Irrit. 2	Schwere Augenschädigung/-reizung, Kategorie 2
Flam. Liq. 2	Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 2
Flam. Liq. 3	Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 3
Skin Irrit. 2	Verätzung/Reizung der Haut, Kategorie 2
STOT SE 3	Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3, betäubende Wirkungen
H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar
H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein
H315	Verursacht Hautreizungen
H319	Verursacht schwere Augenreizung
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

SDS EU_NSC

Diese Informationen basieren auf unserem aktuellen Wissen und sollen das Produkt nur im Hinblick auf Gesundheit, Sicherheit und Umweltbedingungen beschreiben. Sie darf also nicht als eine Garantie für irgendeine spezifische Eigenschaft des Produktes ausgelegt werden.